Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

09.03.2015

Plädoyer für Weltoffenheit und Toleranz

Ministerpräsident und DGB-Spitze treffen sich zu Gespräch in Staatskanzlei

Dresden (9. März 2015) – Ministerpräsident Stanislaw Tillich hat sich heute in Dresden mit der sächsischen DGB-Vorsitzenden Iris Kloppich zu einem Arbeitsgespräch getroffen. Daran nahmen auch weitere Spitzenvertreter sächsischer Gewerkschaften teil.

Bei dem Treffen in der Staatskanzlei ging es um verschiedene aktuelle Themen wie die Fachkräftesituation, die Entwicklung des Arbeitsmarktes sowie die Integration von Flüchtlingen.

Tillich sagte: „Wir brauchen ein Klima der Offenheit und Toleranz, damit Sachsen sich weiter gut entwickeln kann. Ein intensiver Dialog mit allen am Dialog Interessierten kann dabei helfen.“ In dem Zusammenhang dankte er ausdrücklich den Gewerkschaften für deren Engagement und vielfältige Dialogangebote als Reaktion auf Pegida. „Dieser konstruktive Ansatz verbindet uns und macht uns zu Partnern.“ Tillich ging auch auf die Integration von Flüchtlingen durch Arbeit ein und bezeichnete zugleich die Zuwanderung von Fachkräften angesichts des demografischen Wandels als ein wichtiges Element der Zukunftsvorsorge. „Internationalität und Zuwanderung sind eine Bereicherung für uns alle.“

Kloppich betonte: „Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, für Weltoffenheit und Toleranz zu sorgen. In vielen Fällen müssen aber auch bessere Rahmenbedingungen hergestellt werden, damit Integration gelingen kann. Zum Beispiel braucht es dafür genügend ausgebildete Erzieherinnen sowie Lehrerinnen und Lehrer. Integration braucht eine hohe Qualität von öffentlichen Dienstleistungen für alle.“

„Darüber hinaus muss in Betrieben und Verwaltungen ein Klima der Weltoffenheit und Toleranz erst gefördert werden. Wir müssen Begegnungen und Erfahrungsräume schaffen und gemeinsam darüber diskutieren, wie wir

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

miteinander leben wollen. Hier hat unsere Gesellschaft noch eine große Aufgabe vor sich“, sagte die DGB-Vorsitzende.